

Gemeinde Lahnau

Rathausplatz 1 - 5, 35633 Lahnau
Tel: 06441-96440, Fax: 06441-964444



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	3. Sitzung (X. WP)
Datum	Donnerstag, den 07.07.2016
Sitzungsbeginn	19.42 Uhr
Sitzungsende	20.20 Uhr
Sitzungsort	Bürgerhaus Atzbach, großer Saal, Luise-Brückmann-Platz 1, 35633 Lahnau

Anwesenheit

Vorsitzender:

Manfred Jung

Mitglieder:

Uwe Beppler
Karsten Beer
Jan-Moritz Böcher
Dr. Michael Böcher
Michele Connors
Ronald Döpp
Manuel Groh
Klaus Hatz
Frank Kontz
Thomas Kraft
Jan Ludwig
Birgit Mandler
Dr. Michael Mondre
Ulf Perkitny
Heinz Rauber
Prof. Dr. Klaus Rauber
Erika Rost
Horst Schmitt
Markus Velten
Karl Heinz Weber
Jörg Wenzel
Kerstin Wudi

vom Gemeindevorstand: Eckhard Schultz
Christian Walendsius
Markus Adam
Werner Brück
Ulrich Jung
Heinz Seliger
Marie-Kristin Stein
Reinhard Stock
Silvia Wrenger-Knispel

entschuldigt: Frank Herz
Brigitte Sauter-Hill
Brigitte Schwarz
Ralf Naumann

nicht entschuldigt: Daniel Steinraths

von der Verwaltung: Alfred Sigl, Schriftführer
Klaus Scharmann, Schriftführer

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Vorsitzender Manfred Jung den Landrat des Lahn-Dill-Kreises Wolfgang Schuster.

Dieser überreicht den Herren Martin Krohn (Grüne), Werner Brück und Klaus Rauber (beide SPD) jew. den Ehrenbrief des Landes Hessen. Sie haben über Jahre ehrenamtlich in der Kommunalpolitik gearbeitet, als Gemeindevertreter oder im Gemeindevorstand. Krohn ist seit 2002, Rauber seit 1999 und Brück mit Unterbrechungen seit 1977 engagiert.

Bürgermeister Eckhard Schultz (SPD) überreicht für die Gemeinde Lahnau jeweils einen Blumenstrauß.

Anschließend eröffnet Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung um 19.42 Uhr die 3. Sitzung (X. W.P.) der Gemeindevertretung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, von der Verwaltung die Herren Sigl und Scharmann, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer/innen.

Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung am 27.06.2016 form- und fristgerecht ergangen ist und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung erheben sich nicht.

Zur Tagesordnung teilt Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung mit, dass

Punkt 1

Bootsanleger Atzbach

-Antrag der CDU-Fraktion vom 03.11.2015-

Drucksache IX/222

abgesetzt wird, da er im BV Ausschuss für erledigt erklärt wurde

Punkt 2

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Gemeinschaftshaus Dorlar

-Antrag der SPD-Fraktion vom 27.01.16-

Drucksache IX/237

abgesetzt wird, da er im UTR Ausschuss von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen wurde.

Punkt 4

Erneuerung Dorlarer Lahnbrücke (L3020)

-Antrag von CDU-Fraktion vom 27.01.2016-

Drucksache IX/239

abgesetzt wird, da im BV Ausschuss keine Beschlussempfehlung ergangen ist und er somit im Geschäftsgang verbleibt.

Punkt 6

Barrierefreie Gehwege in der Ortsdurchfahrt Atzbach (Gießener Straße), Einbau von Bodenindikatoren in behindertengerechter Absenkung in den Einmündungs- und Übergangsbereich

-Antrag der geo-Fraktion vom 02.05.2016-

Drucksache X/22

abgesetzt wird, da im BV Ausschuss keine Beschlussempfehlung ergangen ist und er somit im Geschäftsgang verbleibt.

Die bisherigen Punkte 3, 5, 7 bis 9 werden neue Punkte 1 bis 5

Er führt weiter aus, dass ihm ein Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 06.07.2016 vorliegt:

Kurzfristige Verbesserung Verkehrssituation Wertstoffhof

Drucksache X/27

Gemeindevertreter Dr. Michael Böcher begründet die Dringlichkeit.

Gemeindevertreter Frank Kontz spricht gegen die Dringlichkeit und begründet dies.

Beschluss

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrags der SPD Fraktion vom 06.07.2016 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen (SPD)

13 Nein-Stimmen (5 CDU, 4 FW, 4 geo)

Weitere Änderungsanträge werden nicht gestellt; somit ist die Tagesordnung in der geänderten Form einstimmig genehmigt.

Der Punkt Verschiedenes wird neuer Punkt 6.

Punkt 1 (bisher Punkt 3)

**Erneuerung der Ortsdurchfahrt Waldgirmes (L 3285) durch das Land Hessen
hier: Notwendige und vorbereitende, begleitende Maßnahmen seitens der
Gemeinde**

**-Antrag der CDU-Fraktion vom 27.01.2016-
Drucksache IX/238**

Bericht:

„Gemeindevertreter Ronald Döpp berichtet über die Beratung in dem Bau- und Verkehrsausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

Gemeindevertreter Thomas Kraft nimmt ablehnend Stellung.

Beschluss:

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 27.01.2016

„Der Gemeindevorstand und die Bauabteilung der Gemeinde werden beauftragt, die Fahrbahnbelagserneuerung der Straße L3285 durch Waldgirmes zur Aufnahme auf die Prioritätenliste von Hessen Mobil anzumelden.

Vorausgehen soll eine Untersuchung zum Zustand des Kanalnetzes in diesem Straßenabschnitt, wofür Mittel im Haushalt enthalten sind.“

wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 FW/FDP)

14 Nein-Stimmen (10 SPD, 4 geo)

Punkt 2 (bisher Punkt 5)

Mitgliedschaft in der Landschaftspflegevereinigung Gießen e. V.

hier: Benennung von Vertretern

Drucksache X/20

Bericht:

Bürgermeister Schultz berichtet über die Prüfung des Satzungstextes der Landschaftspflegevereinigung, wonach nicht zwingend ein Mitglied der Gemeindevertretung als Vertretung für die Gemeinde Lahnau benannt werden muss.

Gemeindevertreter Heinz Rauber berichtet über die Beratung im Umwelt-, Tourismus- und Regionalausschuss und schlägt den ehemaligen Ersten Beigeordneten Dieter Schmidt als nicht stimmberechtigten Vertreter der Gemeinde Lahnau in der Mitgliederversammlung der Landschaftspflegevereinigung Gießen vor.

Beschluss:

Herr Dieter Schmidt, Eichenweg 16, 35633 Lahnau wird als nicht stimmberechtigter Vertreter der Gemeinde Lahnau in die Mitgliederversammlung der Landschaftspflegevereinigung Gießen entsandt.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja-Stimmen (10 SPD, 4 CDU, 4 geo, 4 FW/FDP)

1 Nein-Stimme (CDU)

Punkt 3 (bisher Punkt 7)
Novellierung Friedhofsordnung
-Antrag der geo-Fraktion vom 05.06.2016-
Drucksache X/24

Gemeindevertreter Uwe Bepler begründet den Antrag der geo-Fraktion vom 05.06.2016 und stellt den Verweisungsantrag an den Bau- und Verkehrsausschuss sowie den Haupt- und Finanzausschuss.

Gegen die Verweisung wird nicht gesprochen, somit ist der Antrag der geo-Fraktion vom 05.06.2016

„Überarbeitung der Friedhofsordnung Lahnau.

1. *Schaffung von Erdrasengräbern.*
2. *Angebot der Bestattungsform für Bürgerinnen und Bürger muslimischen Glaubens. Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Lahnau.*
3. *Baumbestattung auf den Friedhöfen. Ermittlung der Anzahl der zur Verfügung stehender Bäume auf jedem Friedhof (Ortsteile).*

Besichtigungen aller Friedhofsanlagen in Lahnau

1. *Leichenhallen, hier: Ausstattung für eine würdige Aufbahrung.*
2. *Trauerhallen, hier: Ausstattung für einen würdigen Trauergottesdienst, (Kerzenhalterungen, Bestuhlung). Sitzgelegenheiten außerhalb der Trauerhallen (Sitzpolster für Bänke), Lautsprecheranlage.*
3. *Gestaltung und Lage der anonymen Grabstellen.*
4. *Gestaltung und Lage der Kindergrabstätten.*
5. *Kriterien der Gestaltungsmöglichkeiten – Gräber – Urnengräber – Urnennischen.“*

zunächst an den Bau- und Verkehrsausschuss, anschließend an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Punkt 4 (bisher Punkt 8)
Geschäftsordnung der Gemeindevertretung und der Ausschüsse der Gemeinde Lahnau
hier: 2. Änderungssatzung
Drucksache X/25

Bericht:

„Gemeindevertreterin Kerstin Wudi berichtet über die Beratung in dem Haupt- und Finanzausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

Vorsitzender Manfred Jung stellt fest, dass ihm ein Verweisungsantrag der geo-Fraktion vom 07.07.16 vorliegt.

Gemeindevertreter Markus Velten begründet den Verweisungsantrag.

Prof. Dr. Klaus Rauber spricht gegen die Verweisung und begründet dies.

Beschluss:

Der Antrag auf Verweisung wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen (geo)
19 Nein-Stimmen (10 SPD, 5 CDU, 4 FW/FDP)

Gemeindevertreter Thomas Kraft stellt für die geo-Fraktion einen Änderungsantrag. Vorsitzender Manfred Jung schlägt aufgrund des Umfangs des Änderungsantrags eine Vertagung der Angelegenheit auf die nächste Sitzung unter vorheriger Beratung im Haupt- und Finanzausschuss vor.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Punkt 5 (bisher Punkt 9)

Sportplatz Atzbach

**-Antrag der SPD-Fraktion vom 22.06.2016-
Drucksache X/26**

Gemeindevertreter Ulf Perkitny begründet den Antrag der SPD-Fraktion vom 22.06.2016.

Bürgermeister Schultz führt aus, dass bereits mehrere Gespräche geführt wurden. Er macht deutlich, dass die Gemeinde den Pachtvertrag erfüllen wird, der Verein müsste von seinem Kündigungsrecht Gebrauch machen.

Die Gemeindevertreter Thomas Kraft und Frank Kontz vermissen einen konkreten Handlungsauftrag. Letzterer schlägt deshalb vor, die künftige Nutzung abzuklären. Diesen Vorschlag macht sich die antragstellende Fraktion zu Eigen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit dem TSV Atzbach Gespräche betreffs der künftigen Nutzung des Sportplatzes in Atzbach aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen (10 SPD, 4 CDU, 4 FW/FDP)
4 Nein-Stimmen (4 geo)
1 Stimmenthaltung (1 CDU)

Punkt 6 (bisher Punkt 10)

Verschiedenes

Vorsitzender Manfred Jung gibt bekannt, dass ihm eine Anfrage der Gemeindevertreterin Brigitte Schwarz vom 06.07.16 vorliegt. Die Beantwortung obliegt dem Gemeindevorstand, so dass eine Beantwortung frühestens in der nächsten Sitzung erfolgen kann.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt er um 20.20 Uhr die Sitzung.

.....
Manfred Jung, Vorsitzender

.....
Sigl / Scharmann, Schriftführer